

10

**EINLADUNG**

*zu einer akademischer Feier*

*zu Ehren von*

***Herrn Prof. Dr. Adolf Kurt Placzek***  
***Avery Librarian Emer. der Columbia University, New York***

*am Dienstag, 19. Oktober 1993 um 11 Uhr s.t.*  
*im Dekanszimmer der Geisteswissenschaftlichen Fakultät*  
*der Universität Wien, Dr. Karl Lueger Ring 1, A-1010 Wien.*

*Der Institutsvorstand*  
*des Instituts für*  
*Kunstgeschichte*

*Der Dekan*  
*der Geisteswissenschaftlichen*  
*Fakultät*

Kommentar für die Presse:

Die Fakultät der Universität Wien setzt eine Initiative zur Ehrung jener ehemaligen Studierenden, die im Jahr 1938 aus politischen Gründen gezwungen wurden, ihr Studium abzubrechen.

Das Institut für Kunstgeschichte konnte in der Person von Prof. Dr. Adolf K. Placzek von der Columbia University New York den ersten prominenten Wissenschaftler nennen. Er wird am Dienstag, dem 19. Oktober 1993, um 11.00 Uhr, im Rahmen einer akademischen Feier im Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät in die Gemeinschaft der Lehrenden und Lernenden der Wiener Universität aufgenommen und für seine wissenschaftlichen Verdienste geehrt.



E I N L A D U N G

zu einer Diskussion mit

Prof. Adolph K. PLACZEK  
emeritierter Avery Librarian der Columbia University, New York

am

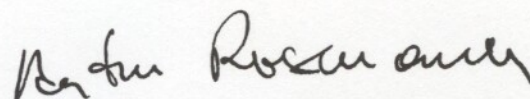
Donnerstag, d. 14. Oktober 1993, um 18.30 Uhr

im

Seminarraum des Institutes für Kunstgeschichte.

Prof. Adolph K. Placzek hat sich bereit erklärt, den Studenten zu einer Diskussion (Erinnerungen an seine Studienzeit in Wien in den 30er-Jahren) zur Verfügung zu stehen.

Zu dieser Veranstaltung lade ich alle Kollegen/innen und alle Studenten recht herzlich ein.



(Prof. Dr. Artur Rosenauer)

- Institutsvorstand -



## LEBENS LAUF: Adolf Kurt Placzek

Geboren Wien, 9. März 1913, als Sohn von Oswald Placzek und Pauline, geb. Selinko. Schottenschule (Volksschule). Wasagymnasium 1923-1931. Medizinstudium 1931-34 (Stiefvater war Dozent Fritz Eisler, bekannter Röntgenologe). Wechselte zur Kunstgeschichte in 1934 und studierte am Kunstgeschichtlichen Institut unter Julius Schlosser, auch unter meinem Onkel Max Eisler ("das Barocke Wien", Klimt und Schiele Biographien), Hans Tietze (das grosse Wien-Buch), Fritz Novotny u.a. An meiner Dissertation arbeitete ich in Venedig an einem italienischen Skulptur-Thema, aber der Anschluss bereitete dem Studium ein vorzeitiges Ende. Verliess Wien in Mai 1939, nach England. 1939 - 1940 in England, Juni 1940 nach U.S. Graduierte von der Columbia University Library School in 1942, Militärdienst in der U.S. Army 1943-46.

In 1948 heiratete Jan Struther (Verfasserin von "Mrs. Miniver") die ich in England kennengelernt hatte. Sie starb in 1953. Seit 1957 bin ich mit Laura Beverley geb. Robinson verheiratet (Übersetzerin der "Unfähigkeit zu Trauern" von Alexander Mitscherlich in's Englische).

Wurde 1948 Assistant Librarian von Columbia University's Avery Architectural and Fine Arts Library (der grössten Architektur- und Kunst-Bibliothek Amerika's), in 1960 Avery Librarian bis 1980 (Von 1980 an - "Avery Librarian Emeritus"). In dieser Kapazität konnte ich zu meiner eigentlichen Liebe, der Architekturgeschichte, zurückkehren, in der ich in Wien beträchtliches Training erhalten hatte. Von meinem ursprünglichen (und noch andauernden) Hauptinteresse, Renaissance und Barock-Architektur begann ich zu amerikanischer Architektur und insbesondere moderner Architektur umzuschwenken. In moderner Architektur war ich imstande, einige Beiträge zu leisten, insbesondere die Organisation der drei grossen Columbia University Modern Architecture Symposia ("M.A.S.", 1963, 1965, 1967) In 1965 erhielt ich meinen ersten Lehrauftrag (den ich von dann an simultan mit meiner Bibliothekstätigkeit erfüllte). In 1972 wurde ich Professor of Architecture (von 1980 an Professor Emeritus).

Ich bekleidete verschiedene Ämter in der Society of Architectural Historians, der nationalen Organisation der Architekturhistoriker in der U.S. Zuerst Secretary, dann Vice-President. President der Society of Architectural Historians 1978-80.

Als Editor-in-Chief war ich verantwortlich für die umfangreiche und einflussreiche Encyclopädie: (4 Bände) The Macmillan Encyclopedia of Architects, die in 1981 erschien.



Als General Editor der Dacapo Series on Architecture and Decorative Art gab ich zahlreiche Facsimile von Klassikern der Architekturliteratur heraus.

Von 1982-1991 diente ich als Editor-in-Chief, The Buildings of the United States, eine Folge von Bänden über das Erbgut der amerikanischen Architektur, sozusagen eine Inventur der gesamten amerikanischen Architektur. 55 Bände sind vorgesehen, von denen die ersten vier bereits erschienen sind. Bin noch immer an dieser Folge beteiligt, die etwa den deutschen und österreichischen Dehio-Führern vergleichbar sind (obwohl ich mich gewiss nicht zum austro-amerikanischen Dehio ernennen möchte).

Meine verschiedenen Publikationen sind hauptsächlich Einleitungen zu den Klassikern der Architekturliteratur (Palladio, Serlio etc), auch Beiträge zur Encyclopedia Britannica, Columbia Encyclopedia u.a.

Seit 1984 bin ich Commissioner an der Landmarks Preservation Commission der Stadt New York (Denkmalschutz).

Trustee der Preservation League of New York State.  
Director der Architectural History Foundation.

In 1986 erhielt ich die Institute Honor of the American Institute of Architects, eine erwähnenswerte Ehrung für einen Nicht-Architekten. Auszeichnungen auch von der Municipal Arts Society of New York und dem New York Chapter des American Institute of Architects.

176 West 87th Street  
New York, N.Y. 10024

24. September 1993



8.10.1993/mg

Adressenliste für die Einladungen zur Feier für Prof. PLACZEK

Gesandter Dr. Arthur SCHUSCHNIGG, Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten, Ballhausplatz 2, 1014 Wien

Gesandter Dr. Hans KNITEL, BMAA, s.oben

Prof.Dr. Hermann FILLITZ, Kollergasse 15/11, 1030 Wien

HR.Prof.Dr.Walter KOSCHATZKY, Schloß Schönbrunn, 1130 Wien

HR.Prof.Dr.Konrad OBERHUBER, Graph.Sammlung Albertina, Augustinerstraße 1, 1010 Wien

Prof.Christian NEBEHAY, Annagasse 18, 1010 Wien

Stadtrat Dr.Ursula PASTERK, Rathaus, Liechtenfelsg. 2, 1082 Wien

Prof. Leonon BÖCKL, Galerie Stubenbastei, 1010 Wien

Hr.u.Fr.Dr. Fritz KOLLER-GLÜCK, Katleingasse 7, 1230 Wien-Mauer

Dr.Stefanie KOLOWRATNIK-SEMIOV, Reisnerstraße 21, 1030 Wien

Gitta DEUTSCH,

Hr.u.Fr.Prof.Paul u.Eva BADURA-SODA, Zuckerkandlg. 14, 1190 Wien

Prof.Ernst FUCHS, Hüttelbergstraße 26, 1140 Wien

Prof.Bernhard LEITNER, Hochschule f.angewandte Kunst, Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien

Prof. Hans HOLLEIN, Hochschule f.angew.Kunst, s.oben

Prof.Eduard MELKUS, Obere Donaustraße 57, 1020 Wien

Prof.Eduard SECKLER, Strohgasse 10/12, 1030 Wien

Prof. Martin KUBELIK, Technische Univ., Karlsplatz 13, 1040 Wien

Dr. Matthias BOECKL, Hochschule f.angew.Kunst, s.oben

Prof. Jürgen PAUL, Neckarhalde 37, D-72070 Tübingen